

Zeitschrift: Judaica : Beiträge zum Verstehen des Judentums
Herausgeber: Zürcher Institut für interreligiösen Dialog
Band: 16 (1960)

Buchbesprechung: Rezensionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wiederaufbau Palästinas befaßt. Dunant erlebte den ersten Zionistenkongreß, dem er seine «plus vives et plus cordiales sympathies» entbot. Er begrüßte

es, daß jetzt das jüdische Volk aus eigenen Kräften seine Heimat wieder zu gewinnen trachte.

Spectator

REZENSIONEN

PETRUS HUIGENS: *Israel, Land der Bibel und der Zukunft*, J. G. Onken Verlag, Kassel, 196 S.

Der Verfasser erzählt in diesem Buche, was er während eines längeren Aufenthaltes in Israel erlebt und gesehen hat. Und er tut es auf eine lebendige, packende Art. Aber es ist aus diesem Buch mehr geworden als ein Reisebericht. Huigens hat auf die erste Seite desselben ein Glaubenswort gesetzt. Der bekannte Begründer des Roten Kreuzes, Henri Dunant, hat es gesprochen. Es lautet: «Ich glaube an die Rückkehr der Juden nach Palästina.» Diese Glaubensgewißheit spricht aus dem ganzen Buche. Dabei ist es frei von aller religiösen Schwärmerei und zeichnet sich aus durch eine nüchterne und ausgewogene Beurteilung der Dinge. Huigens Israelbuch dürfte eines der besten sein, das in den letzten Jahren christlicherseits geschrieben worden ist. Die Ausstattung mit einer Reihe von ansprechenden Photos ist eine willkommene Beigabe.

Zürich

Robert Brunner

WALTER SULZBACH: *Die zwei Wurzeln und Formen des Judenhasses*. W. Kohlhammer Verlag, 55 S., brosch DM 5.40.

Viele haben schon über den Judenhaß oder — wie man heute weniger zutreffend sagt — den Antisemitismus geschrieben und haben versucht, diese schon im Altertum bekannte Erscheinung zu analysieren. Hier ergreift ein versierter Soziologe die Feder zur Sache. Was er auf dem engen Raum von ca. 50 Seiten zu sagen hat, gehört unseres Erachtens zum Besten, das über dieses Thema gelesen werden kann. Besonders verdienstlich ist es, daß der Verfasser den Versuch unternimmt, den Judenhaß gegenüber dem allgemeinen Fremden- und auch gegenüber dem Rassenhaß als etwas Besonderes und Spezifisches herauszustellen. Von Bedeutung ist der — wie mir scheint — überzeugende Nachweis, daß es heute vor allem an den Kirchen ist, den verschiedenen Formen des Antisemitismus entgegenzutreten, und daß er diesen auch die besten Chancen zuerkennt, in diesem Kampfe erfolgreich zu bestehen.

Zürich

Rob. Brunner